

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **132 (2006)**

Heft 11: **...ist immer der Gärtner**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

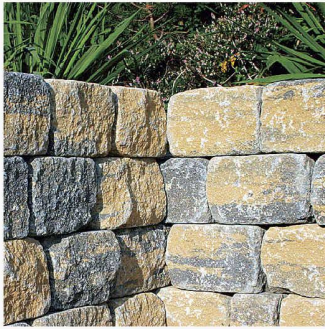
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weinbergmauer



Die Tage werden merklich länger, die Sonnenstrahlen kräftiger, und Creabeton setzt den Startschuss für die Gartensaison 2006.

Hangsicherungen aus Betonelementen mit Natursteinoptik liegen im Trend. Mit den Verzasca-Mauersteinen in den Varianten Felsmauer (gespaltene Betonelemente) und Weinbergmauer (gerumpelte Betonelemente) bieten wir ein neues Trockenmauersystem an. Die Mauerelemente sind in der Farbe Grau marmoriert und in den Längen 16 cm, 24 cm, 32 cm, 40 cm und 48 cm erhältlich. Die Trockenmauer mit einer Breite von 24 cm findet frei stehend für eine Brüstung sowie senkrecht oder mit Anzug für eine Hangsicherung Verwendung. Sie kann trocken, mit einem Dünnbettmörtel (Plattenkleber) oder mit Mauermörtel vermauert werden. Beim Vermauern empfiehlt sich ein Mörtel mit Trasszement, um Ausblühungen in den Fugen zu verhindern.

Auch die Familie der Designer-Pflanzentröge bekommt Zuwachs: Die Pflanzentröge der Serie Alea mit der seidenglatten Oberfläche und den vollkantigen Rändern sind in den Farben Grau und Anthrazit sowie in den Höhen 70 cm und 90 cm erhältlich.

Creabeton Materiaux AG | 3250 Lyss | Tel. 032 387 87 87 | www.creabeton-materiaux.ch

ProduktHinweise

Für den Abdruck von ProduktHinweisen besteht kein Anspruch. Ausserdem behält sich die Redaktion Kürzungen vor. Bitte senden Sie uns Ihre Produktinformationen per Post an: Redaktion tec21, Postfach 1267, 8021 Zürich.

Gartenarchitektur



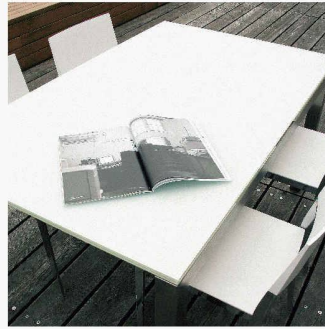
Beim Thema Garten spielt Individualität eine ganz besondere Rolle. Der Garten soll, wie die Innenraumeinrichtung auch, ganz persönliche Lebensstile widerspiegeln. Für Liebhaber einer modernen, gradlinigen und puristischen Innenarchitektur muss sich das Konzept im Garten oder auf der Terrasse wiederfinden, sodass man sich mit der Art zu wohnen in jeglichen Lebensräumen wohl fühlen kann.

Bei der Entwicklung aussergewöhnlicher und neuer Gartenprodukte setzte Conmoto im gewohnt hohen Designanspruch auf das Motto «Persönlichkeit», aber lässt dabei das Zusammensein mit Freunden, Verwandten und Bekannten nicht ausser Acht. Mit dem neuen Gartenmöbelprogramm Riva, der Feuerstelle Fera und dem Taurus-Grill lässt es sich hervorragend an sommerlichen Abenden in gemütlicher Runde gemeinsam feiern.

Pflanztöpfe im Garten dienen allzu oft ausschliesslich der Aufnahme von Pflanzen. Dass man damit auch räumliche Gartenarchitektur gestalten kann, beweist Conmoto jetzt mit seinem neuen Programm Flower Box, das zusammen mit Carsten Gollnick gestaltet wurde. Kern sind fünf unterschiedliche, in Breite, Höhe und Tiefe verschiedene Gefässe aus verzinktem Stahl, die anschliessend pulverbeschichtet wurden. Sie wirken zueinander arrangiert als Flächenteiler, Raumteiler oder machen auch übereck einen guten Eindruck. Auch im Innenraum können die Pflanztöpfe als Gestaltungsmittel eingesetzt werden.

Conmoto J. Wagner GmbH
D-33442 Herzebrock-Clarholz
Tel. +49 5245 921 920
www.conmoto.com

Wandelbare Möbel



Manche Tische und Stühle für drinnen sind auch Möbel für draussen, sie werden in Arbeits- und Wohnräumen wie im Garten oder auf der Terrasse genutzt. Wichtig sind Qualität, Funktionalität und Design. Sie sind aus strapazierfähigen und pflegeleichten Materialien wie Glas oder Metall oder aus benutzerfreundlichem Kunststoff für Oberflächen und Geflechte. Auch naturbelassenes Massivholz eignet sich für den Gebrauch im Freien. Aus der Victoria-Design-Kollektion stammen drei vielseitig einsetzbare Tische: Essenziale, Moltissimo und Parla. Der Tisch Moltissimo (Bild, Design Christoph Hindermann) ist ein Verwandlungskünstler. Mit seinem bewährten Ausziehmechanismus bietet er Platz für 4 bis 14 Gedecke. In der Variante «Solitaire» mit dem Vierkantrohr-Untergestell in rostfreiem Ino-Edelstahl und einer Glas- oder Stein-Tischplatte trotz Moltissimo Solitaire jedem Wetter. Er lässt sich bis auf eine Länge von drei Metern ausziehen.

Neu sind auch die Vela-Stühle, die leicht, vielfach einsetzbar und geräuschlos stapelbar sind: das Modell mit dem aus Papierschnur geflochtenen Sitz und Rücken für drinnen, Vela mit starker PVC-Schnur für draussen. Beide Versionen sind bequem, strahlen spielerische Kraft und Leichtigkeit aus und werfen schöne Schattenmuster – nicht nur aufs Segeldeck. Die bunt lackierten Stühle in den aktuellen Sommerfarben Himmelblau, Orange oder Weiss machen überall gute Figur und versprühen südländische Lebensfreude.

Victoria Design AG
6340 Baar
Tel. 041 769 53 53
www.victoriadesign.ch

Versickerungstechnik



Die neuen Versickerungsmodule der Firma Graf verbinden die Anforderungen nach einem ökologisch sinnvollen Umgang mit Regenwasser mit der Möglichkeit, Versiegelungsgebühren zu sparen. Beide Systeme haben das dreifache Speichervolumen einer herkömmlichen Kiesrigole. Durch den geringeren Bedarf an Erdaushub ergibt sich eine erhebliche Kostenersparnis. Der von der Firma Graf neu präsentierte Sicker-Tunnel ist vor allem für die Anwendung im privaten und im ländlichen Bereich konzipiert. Das System, bestehend aus einem oder mehreren Tunnelmodulen und zwei Endplatten, lässt sich beliebig dimensionieren. Die Verlegung erfolgt in einer Reihe. Um eine freie Gestaltung darüber liegender Flächen zu ermöglichen, ist das System mit ca. 5 t/m² dauerhaft belastbar und damit PKW-befahrbar.

Der flexible und leistungsstarke Sicker-Bloc aus Polypropylen eignet sich vor allem für den öffentlichen und den gewerblichen Bereich. Er kann zur Dach-, Platz- und Strassenentwässerung sowie zur Entwässerung von Gewerbeflächen genutzt werden. Die LKW-befahrbare Version garantiert durch ihre stabile Säulenstruktur eine extreme Belastbarkeit. Bei 80 cm Erdüberdeckung ist das Versickerungsmodul mit 10 t/m² belastbar. Eine ebenfalls erhältliche, PKW-befahrbare Version hält langfristig eine Belastung von 5 t/m² stand. Der Nutzung und Gestaltung der darüber liegenden Oberfläche sind somit keine Grenzen gesetzt, Parkplatz, Garten, Strassen – alles ist möglich.

Graf GmbH Kunststoffzeugnisse
D-79331 Teningen
Tel. +49 7641 589 46
www.graf-online.de

Re-Design Swap



Der international renommierte Schweizer Designer Hannes Wettstein hat die erfolgreiche Armaturenlinie Swap in eine neue, moderne Form gebracht. Ohne den Grundcharakter zu verlieren, präsentiert sich die Kollektion in einer zeitgemässen, etwas progressiveren und gleichzeitig auch funktionelleren Ästhetik. Verbunden mit einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis empfiehlt sich Swap damit für einen breiten Markt. Wenn technische und ästhetische Qualität zum attraktiven Preis gefragt ist, wird Swap mit Sicherheit zu den neuen Top-Favoriten zählen. Im Januar 2006 wurde Swap als Armaturenlinie für das Bad eingeführt, Mitte des Jahres folgen die Armaturen für den Küchenbereich.

Similor Kugler SA | 1227 Carouge-Geneve | Tel. 022 827 93 33
www.similorkugler.com

Forum Strasse 2006

In der Schweiz wurden die offenen Beläge bereits Ende der 1970er-Jahre zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eingesetzt. Die drainierende Wirkung führt zu einer quasi trockenen Oberfläche, die das Aquaplaning verhindert. Nebenbei wurde entdeckt, dass die Beläge auch zur Lärmreduktion geeignet sind, bald wurden sie als Flüsterbeläge verkauft. Doch Schadenfälle belasteten das Image dieser an sich guten Lösung. Wo stehen wir heute? Seit Jahren werden in einigen Kantonen Drainbeläge auf Autobahnen erfolgreich eingesetzt. Die Lärmschutzverordnung verlangt Massnahmen zur Reduktion der Lärmbelastung, aufgrund des Verursacherprinzips stehen die Stras-

seneigentümer in der Pflicht. Lärmreduktionen an der Quelle, beim Belag, sind die wirkungsvollste Massnahme. Beim Forum Bau am 21.3.2006 in Olten werden auch Anwendungen innerorts diskutiert, Lösungsansätze für einen erfolgreichen Einsatz besprochen und Beispiele aus dem Ausland vorgestellt. Anmeldung und weitere Informationen unter: IMP Bautest AG | 4625 Oberbuchsiten | Tel. 062 389 98 99 | www.impbautest.ch

BonAir-Komfortlüftung

Die Komfortlüftung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Verkehrslärm, Gebäudelärm, Gebäude mit geringem Energiebedarf, Luftbelastungen durch Pollen, Radon und Schmutz begünstigen die Nachfrage. Weitere Gründe für den Einsatz sind bauphysikalische Aspekte bei dichten Gebäudehüllen, Gesundheit, Komfort und Energieeinsparung. Das Bedürfnis nach gestiegenem Komfort wird vom BonAir-System aufgenommen und umgesetzt.

Die Akzeptanz der Komfortlüftung kann nur erreicht werden, wenn von Beginn an qualitativ hochwertige Komponenten und eine gewissenhafte Systemauslegung gewährleistet werden. Genau dort hat das BonAir-System seine Schwerpunkte. Es integriert alle Schritte der Ausführung und gewährt darüber hinaus eine Systemgarantie bei der Inbetriebnahme durch unsere Spezialisten. Die Komfortlüftung erlaubt eine grosse Planungsfreiheit. Ob bei Neubau, Umbau oder Renovation: Für nahezu jede bauliche Situation ist eine Lösung möglich. Die Auslässe können in Wand, Boden und Decke eingebracht werden. Die flexible Verrohrung erlaubt, auf kurzfristige Änderungen vor Ort zu reagieren. Der Planer und die Installateure werden beim Einbau von firmeninternen Spezialisten unterstützt. Nach Fertigstellung wird die Anlage auf Wunsch abgenommen und einreguliert. Der Bauherr erhält das Abnahmeprotokoll, die nötigen Papiere zur Anlage, Bedienungs- und Wartungsanleitung sowie eine Instruktion.

Tobler System AG | 3053 Münchenbuchsee | Tel. 031 868 56 60
www.toblersystem.ch

KALDEWEI

Europas Nr. 1 in Badewannen



WER PLANT, BRAUCHT FESTE GRÖSSEN: MARKEN-QUALITÄT UND UNVERWECHSELBARES DESIGN.

Für anspruchsvolle Badplanung und -gestaltung braucht man nicht nur ein kreatives Raumkonzept, sondern auch das entsprechende Produktprogramm. Deshalb bietet Kaldewei Ihnen Bade-, Whirl- und Duschwannen in vielen Formen, Farben und Massen. Entworfen und gestaltet von international renommierten Designbüros. Weltweit einzigartig ist das besondere Kaldewei-Email®, das nicht nur kratzfest, sondern auch so stabil und solide ist, dass wir 30 Jahre Garantie darauf geben. Und der selbstreinigende Perl-Effekt erhält die Kaldewei Qualitätswanne fast so schön wie am ersten Tag. Mehr Infos unter 062 205 21 00 oder www.kaldewei.com

tec21

ADRESSE DER REDAKTION

tec21
Staffelstrasse 12
Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch

REDAKTION

Lilian Pfaff (lp)
Chefredaktion
Lada Blazevic (lb)
Bildredaktion/Öffentlichkeitsarbeit
Ivo Bösch (bö)
Wettbewerbe/Architektur
Claudia Carle (cc)
Umwelt / Energie
Katinka Cortis (co)
Volontärin
Daniel Engler (de)
Bauingenieurwesen / Verkehr
Rahel Hartmann Schweizer (rhs)
Architektur / Städtebau
Katharina Möschinger (km)
Abschlussredaktion
Aldo Rota (ar)
Bautechnik / Werkstoffe
Ruedi Weidmann (rw)
Baugeschichte
Adrienne Zogg (az)
Sekretariat

Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreichbar unter: Familienname@tec21.ch

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN

SIA-Generalsekretariat
Tödistrasse 47, 8039 Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail: contact@sia.ch
Thomas Müller (tm)
Peter P. Schmid (pps)
Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine / SEATU Société des éditions des associations techniques universitaires
Mainaustrasse 35, 8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

Erscheint wöchentlich, 42 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X, 132. Jahrgang

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Auflage: 11 120 (WEMF-beglaubigt)

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement (42 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 275.-
Ausland: Fr. 345.- / Euro 222.-
Studierende CH: Fr. 138.-
Studierende Ausland: Fr. 208.- / Euro 134.-
Halbjahresabonnement (21 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 153.-
Ausland: Fr. 188.- / Euro 122.-
Studierende CH: Fr. 76.-
Studierende Ausland: Fr. 111.- / Euro 72.-
Schnupperabonnement (8 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 20.-
Ausland: Fr. 32.- / Euro 21.-

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni. Weitere auf Anfrage.
Telefon 031 300 63 44

ABONNENTDIENST

Stämpfli Publikationen AG
Postfach 8326, 3001 Bern
Telefon 031 300 63 44, Fax 031 300 63 90
E-Mail abonnemente@staempfli.com

EINZELBESTELLUNGEN

Einzelnummer (Bezug bei der Redaktion):
Fr. 10.- / Euro 6.50 (ohne Porto)
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch/einzelheft.php

tec21 Abo bestellen:
Tel. 031 300 63 44 oder
www.tec21.ch

INSERATE

KünzlerBachmann Medien AG
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch
www.kbmedien.ch

DRUCK

Stämpfli Publikationen AG, Bern

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Erwin Hepperle, Bubikon, öff. Recht
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Moravanszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Chur, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE

sia

SCHWEIZERISCHER INGENIEUR-
UND ARCHITEKTENVEREIN
www.sia.ch

tec21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion. Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik «SIA».

usic

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG BERATENDER INGENIEURUNTERNEHMUNGEN
www.usic-engineers.ch

ETH Alumni

DAS NETZWERK DER ABSOLVENTINNEN
UND ABSOLVENTEN DER ETH ZÜRICH
www.alumni.ethz.ch

BSA

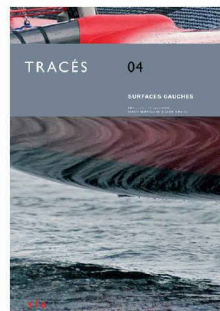
BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN
www.architekten-bsa.ch

**A³
E²P¹L**

ASSOCIATION DES DIPLOMÉS DE L'EPFL
<http://a3.epfl.ch>

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT:

TRACÉS
Bulletin technique de la Suisse romande
Rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84
E-Mail Sekretariat: fdo@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch



Tracés 04/06

1. März 2006

Surfaces gauches

ZHW Departement Architektur, Gestaltung
und Bauingenieurwesen



Infotag

Samstag, 18. März 2006

Masterstudiengang Architektur
Bachelorstudiengang Architektur
Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen

9.30/11.00 Uhr
Mensa ZHW, Technikumstrasse 9, Winterthur
Allgemeine Informationen zur ZHW

10.30/12.00 Uhr
Halle 180, Tössfeldstrasse 11, Winterthur
Ausstellung und Informationen

www.zhwin.ch/a

Für Tiefbau und Altlastsanierungen.

Eberhard

EBERHARD

Pioniere im Tiefbau Pioniere in Altlastsanierung

Eberhard Unternehmungen, Kloten, Oberglatt, Rümlang, Luzern, Basel
Telefon 043 211 22 222, www.eberhard.ch

AUSSCHREIBUNG

Selektiver Projektwettbewerb für Generalplanerteams Sanierung und Erweiterung Schulheim Rossfeld

Auftraggeberin	Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Reichenbachstrasse 122, 3004 Bern
Aufgabe	Sanierung und Erweiterung des bestehenden Schulheims Rossfeld in Bern
Wettbewerbsverfahren	Der Wettbewerb wird als selektiver Projektwettbewerb für Generalplanerteams ausgeschrieben. Zweite Stufe mit 5-6 Teams
Preissumme	Fr. 80 000.-
Teilnahmeberechtigung	Teilnahmeberechtigt sind Generalplanerteams aus den Disziplinen Architektur, Bauingenieurwesen, Haustechnikplanung und Bauphysik aus allen Ländern, welche das GATT/WTO-Abkommen unterzeichnet haben
Fachpreisgericht	Pius Flury, Niklaus Hodel, Fritz Schär, Mona Trautmann
Wettbewerbsbegleitung	Büro B Architekten und Planer AG Münzgraben 6, 3011 Bern
Bezug der Unterlagen	Bereitstellung des Wettbewerbsprogramms ab 8. März 2006 auf www.buero-b.ch unter dem Link «Gate»
Termine	Eingabe Präqualifikationsunterlagen 13. April 2006 Ausgabe Wettbewerbsunterlagen Juni 2006 Einreichen der Wettbewerbsprojekte 8. September 2006 Jurierung der Projekte Oktober 2006

Organisator/Bemerkungen

Zeit/Ort

Infos/Anmeldung

Weiterbildung

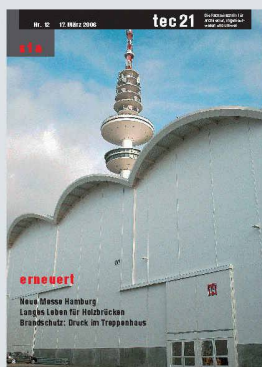
Seminar Raumluftrömungen und Komfort	HTA Luzern. Hauptreferent Prof. Dr. Ing. Dirk Müller, TU Berlin. Zielpublikum: Fachpersonen aus Planung und Architektur, Bauherren, Interessierte	30.3. 14–18 h HTA Luzern, Horw, Raum D415, Trakt IV	Tel. 041 349 34 81 www.hta.fhz.ch
Blockseminar «Bauunternehmensmanagement»	Inst. für Bauplanung und Baubetrieb ETHZ. Die in den fünf theoretischen Blöcken vermittelten Kenntnisse werden abschliessend in einem Unternehmensplanspiel vertieft	7.4./21.4./28.4./5.5./19.5. je 10–16 h 9.5./1.6. Spiel ETH Hönggerberg, Zürich	Anmeldung bis 17.3. unter: Fax 044 633 10 88 lunze@ibb.baug.ethz.ch
Seminar «Projektmanagement und -controlling»	ETH Zentrum für Unternehmenswissenschaften. Methoden und Werkzeuge für Fortgeschrittene. Vorträge, Beispiele aus der Praxis, Übungen	25.–26.4. 9–17 h ETH BWI, Kreuzplatz 5, Zürich	Anmeldung bis 4.4. unter: Fax 044 632 10 40 www.bwi-seminar.ethz.ch
Tagung «Der Garten im Alterszentrum»	Hochschule Wädenswil, Schule für Aktivierungstherapie. Bedürfnisorientierte Umgestaltung von Gärten zur therapeutischen und aktivierenden Nutzung	26.4. ganztags	Anmeldung bis 5.4. unter: Tel. 044 789 99 69 www.weiterbildung.unr.ch
Conference «Mendrisio Mobilità»	InfoVEL. Conference for sustainable mobility with specific focus on tourism and leisure, discussed by presenting projects that have been carried out. Language: English/Italian	12.5. 8–18 h Mendrisio	Registration starting in march: phone 091 646 06 06 a.rota-biadici@infovel.ch

Messe

«Ro-Ka-Tech»	VDRK Kassel. Unterhaltung, Wartung, Überprüfung und Reparatur von Abwasseranlagen. Lehrwerkstatt für das Berufsbild «Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice»	30.3.–1.4. 9–18 h Messe Kassel	www.ro-ka-tech.de
«Rebuild Iraq 2006»	IFP Group, Riyadh Exhibitions. 56 Government and International Trade Bodies from 36 countries have joined together to support IFP's 3rd International Rebuild Iraq Exhibition	3.–6.4. International Exhibition Center, Amman, Jordan	www.rebuild-iraq-expo.com Buchungsdetails CH/D/NL: burkhardt@imag.de
«Light+Building»	Messe Frankfurt. Ausstellung, Building Performance Congress für Information und Diskussion, «Luminale» mit rund 100 Veranstaltungen in der Stadt Frankfurt und der Region	23.–27.4. 9–18 h Messe Frankfurt a.M.	www.light-building.messefrankfurt.com

Ausstellungen

Ausstellung Wettbewerbsergebnisse «Projektwettbewerb Strandweg Burgdorf»	Herrmann Immobilien AG. Die zehn ausgearbeiteten Wettbewerbsprojekte zur Überbauung des ehemaligen Gärtnerareals werden vorgestellt	bis 17.3. Mo–Fr 17–19 h, Sa/So 10–13 h Wynigen- strasse 19, Burgdorf	Projektleitung Jürg Hirschi Tel. 031 951 59 77
Museumsnacht Bern 2006	Stadt Bern. Die Museumsnacht hält zum 4. Mal die Stadt bis zum Morgengrauen wach und bietet eine Fülle von ausgefallenen, amüsanten und besinnlichen Veranstaltungen	24.3. 18–2 h Museen Bern	www.museumsnacht-bern.ch www.museen-bern.ch
Ausstellung «Der Stadtpark – das sinnlich erfahrbare Anderswo»	Kornhausforum, Institut für Landschaftsarchitektur ETHZ, Stadtgärtnerei Bern. Der Wandel öffentlicher Gartenanlagen in Europa im Lauf der Geschichte wird gezeigt	bis 31.3. Di–Fr 10–19 h Kornhausforum Bern	www.kornhausforum.ch
Ausstellung «Daniele Marques – Räume»	Architektur Forum Zürich. Daniele Marques arbeitet spezifische Qualitäten in seiner Architektur heraus und entwickelt dabei charakteristische Entwürfe mit einer starken Identität	bis 29.4. Di–Fr 12.15– 18.15 h Architektur Forum Zürich, Neumarkt 15	Tel. 044 252 92 95 www.architekturforum-zuerich.ch



Vorschau

Heft Nr. 12, 17. März 2005

Armin Bronner

Neue Messe Hamburg

Matthias Gerold

Langes Leben für Holzbrücken

Andreas Matthaer

Druck im Treppenhaus